

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
VIII. Wahlperiode**



Vorlage zur Kenntnisnahme Ursprungsdrucksachenart: Vorlage zur Kenntnisnahme Ursprungsinitiator: Bezirksamt BzBm/PersFinImmKult	Drucksachen-Nr: DS/0617/VIII Datum: 15.03.2018				
Leitlinien zur Bürgerbeteiligung im Bezirk Lichtenberg von Berlin					
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th>Datum</th><th>Gremium / Ergebnis</th></tr></thead><tbody><tr><td>15.03.2018</td><td>BVV BVV-017/VIII</td></tr></tbody></table>		Datum	Gremium / Ergebnis	15.03.2018	BVV BVV-017/VIII
Datum	Gremium / Ergebnis				
15.03.2018	BVV BVV-017/VIII				

Das Bezirksamt bittet die Bezirksverordnetenversammlung, Folgendes zur Kenntnis zu nehmen:

Der Bezirk Lichtenberg hat eine lange und erfolgreiche Tradition der Bürgerbeteiligung. Zum bestehenden Umfang der Partizipationsmöglichkeiten wurde mit dem „Wegweiser Bürgerbeteiligung in Berlin-Lichtenberg“ (Zwischenbericht an die BVV zur DS/0983/VII) ausführlich am 09.12.2015 informiert.

Für die Steuerung von Bürgerbeteiligung außerhalb von Bauvorhaben soll nun durch Leitlinien eine gemeinsame verbindliche Grundlage als Standard geschaffen werden. Als Basis sollen die bundesweit anerkannten Qualitätskriterien des Netzwerkes Bürgerbeteiligung dienen. Im Ergebnis werden so allgemeine Grundsätze, Verfahrensweisen, Rahmenbedingungen und Grenzen für eine erfolgreiche Beteiligungskultur festgeschrieben. Dazu hat sich das Bezirksamt bereits durch die Zielvereinbarung zum Audit Familiengerechte Kommune – BA-Beschluss 032/2015 vom 10.02.2015 – verpflichtet.

Zur Ausarbeitung der Leitlinien und Steuerung des Prozesses wird eine trialogisch besetzte Arbeitsgruppe (Politik, Verwaltung, Bürgerschaft) gebildet. Mit der Organisation des Prozesses und der Moderation der Arbeitsgruppe wird ein externer Dienstleister beauftragt. Die verwaltungsinterne ämterübergreifende Rückkopplung der Ergebnisse wird über die im Entstehen begriffene AG Gemeinwesenentwicklung gewährleistet. Die regelmäßige Rückkoppelung zur Bezirksverordnetenversammlung ist durch dessen Ausschuss für Kultur und Bürgerbeteiligung vorgesehen.

Die Federführung für den Leitlinienentwicklungsprozess hat die Stabsstelle Bürgerbeteiligung. Zu Beginn des Prozesses ist eine breit angelegte öffentliche Auftaktveranstaltung mit Bezugnahme auf Erfahrungen in Lichtenberg und in ausgewählten Kommunen mit Einbeziehung der Städtepartnern geplant. Der Entwurf der erarbeiteten Leitlinien wird im Rahmen von Stadtteildialogen mit der Bürgerschaft zur Diskussion gestellt.

Die Leitlinien zur Bürgerbeteiligung werden am Ende des Prozesses vom Bezirksamt und der Bezirksverordnetenversammlung beschlossen.

Initiator: **Bezirksamt, BzBm/PersFinImmKult,**